

BEKO EF/H

Einführung in das Modul Betriebliches Bildungs- und Kompetenzmanagement

Das Studienheft und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen ist nicht erlaubt und bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für das öffentliche Zugänglichmachen via Internet, Vervielfältigungen und Weitergabe. Zulässig ist das Speichern (und Ausdrucken) des Studienheftes für persönliche Zwecke.

BEKO EF/H

Einführung in das Modul Betriebliches Bildungs- und Kompetenzmanagement

Prof. Dr. Udo Thelen



<https://www.euro-fh-campus.de/bekoef>

Prof. Dr. Udo Thelen



Udo Thelen ist Professor für Bildungsmanagement und Corporate Learning. Er verantwortet die Studiengänge „Bildungs- und Kulturmanagement (B.A.)“, „Personalmanagement und Corporate Learning (B.A.)“ und „Medien- und Kommunikationsmanagement (B.A.)“. Außerdem ist er Ansprechpartner für die Geschäftsfelder Weiterbildung/Hochschulzertifikate und Klett Corporate Education. Sein Spezialgebiet als Dozent und Berater ist die Zusammenarbeit von Unternehmen und Hochschulen im Rahmen innovativer Bildungskooperationen. Als Experte und Juror wirkt er für Einrichtungen wie den DAAD, die Stiftung der Deutschen Wirtschaft und – als Mitglied des wissenschaftlichen Beirats – die Deutsch-Französische Hochschule (DFH). An der Universität Speyer hat er einen Lehrauftrag für Führung und Zusammenarbeit in Wissenschaftseinrichtungen inne.

Prof. Thelen war zuvor Geschäftsführer und Kanzler einer privaten Hochschule sowie Leiter eines Steinbeis-Transferzentrums. Frühere Fach- und Führungspositionen hatte er an Bildungsunternehmen und Universitäten sowie als DAAD-Referatsleiter und Managing Director von GATE Germany inne. Er ist promovierter Sprachwissenschaftler und zertifizierter Management-Coach.

Die in unseren Studienheften verwendeten Personenbezeichnungen schließen ausdrücklich alle Geschlechtsidentitäten ein. Wir distanzieren uns ausdrücklich von jeglicher Diskriminierung hinsichtlich der geschlechtlichen Identität.

Falls wir in unseren Studienheften auf Seiten im Internet verweisen, haben wir diese nach sorgfältigen Erwägungen ausgewählt. Auf die zukünftige Gestaltung und den Inhalt der Seiten haben wir jedoch keinen Einfluss. Wir distanzieren uns daher ausdrücklich von diesen Seiten, soweit darin rechtswidrige, insbesondere jugendgefährdende oder verfassungsfeindliche Inhalte zutage treten sollten.

Einführung in das Modul Betriebliches Bildungs- und Kompetenzmanagement

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
1 Einführung	3
2 Lernziele und Lerninhalte	4
2.1 Studieneinheit Wissen und Bildung im Betrieb	4
2.2 Studieneinheit Kompetenz- und Talentmanagement	5
2.3 Studieneinheit Kompetenz- und Talentmanagement konkret (Präsenzseminar)	6
3 Organisation und Prüfungen	7
Anhang	
A. Übersicht über die Studienheftinhalte	9
B. Aufbau und Ablauf des Moduls Betriebliches Bildungs- und Kompetenzmanagement	10

Vorwort

Liebe Studierende,

ein erfolgreiches Bildungs- und Kompetenzmanagement gehört zu den wichtigsten betrieblichen Voraussetzungen, um die Potenziale von Mitarbeitern wirkungsvoll für den Unternehmenserfolg nutzen zu können. Das Modul „Betriebliches Bildungs- und Kompetenzmanagement“ bietet Ihnen Schritt für Schritt einen Zugang zu den Themenfeldern Wissens-, Bildungs-, Kompetenz- und Talentmanagement. Dabei lernen Sie, wie man entsprechende Ansätze im Unternehmen plant, implementiert und evaluiert und welche Erfolgsfaktoren für das Gelingen entscheidend sind.

In diesem Einführungsheft stellen wir Ihnen vor, wie das Modul „Betriebliches Bildungs- und Kompetenzmanagement“ strukturiert ist und informieren Sie über die Lernziele und Prüfungsanforderungen. So können Sie sich gut auf Ihre nächsten Arbeits- und Lernschritte einstellen.

Einleitend erläutern wir Ihnen zunächst, in welchem Zusammenhang die Studienhefte und weiteren Studienelemente dieses Moduls zueinander stehen. Anschließend stellen wir Ihnen jedes Studienheft und Studienelement kurz vor. Dabei gehen wir auch auf die Lernziele ein, die Sie nach Abschluss der Bearbeitung jeweils erreicht haben sollen. Bevor Sie sich zur Projektarbeit anmelden, denken Sie daran sich zu vergewissern, dass Sie die Lernziele für dieses Modul auch wirklich erreicht haben. Bei der Selbsteinschätzung helfen Ihnen die in die Studienhefte integrierten (Übungs-)Aufgaben und die Einsendeaufgaben jeweils am Heftende.

Im letzten Teil dieses Einführungshefts finden Sie wichtige Informationen zu Ihren Prüfungen und zur Studienorganisation. Eine besondere Rolle spielt dabei der Online-Campus, die zentrale Lernplattform Ihres Studiums mit aktuellen Hinweisen und viel Wissenswertem rund um dieses Modul und Ihren Studiengang.

Wir wünschen Ihnen einen guten Moduleinstieg und viel Spaß und Erfolg bei der inhaltlichen Auseinandersetzung mit dem betrieblichen Bildungs- und Kompetenzmanagement in Theorie und Praxis!

Ihr



Prof. Dr. Udo Thelen

1 Einführung

Bildung ist heute für Unternehmen aller Größen und Branchen ein entscheidender Erfolgsfaktor für die Erreichung der Unternehmensziele. Die Ressource Bildung beeinflusst alle Unternehmensbereiche und Mitarbeitergruppen. Beschleunigte Innovationszyklen, demographische Entwicklung und Digitalisierung bedeuten für Geschäftsleitungen und Belegschaften einen Prozess des stetigen Lernens.

Mitarbeiterkompetenzen müssen daher genauso professionell erfasst, ausgerichtet und gemanagt werden wie andere Produktionsfaktoren auch. Der strategischen Bildungsplanung kommt dabei große Bedeutung zu. Sie ist die Grundlage für ein professionelles Bildungs-, Kompetenz- und Talentmanagement. Geschäftsleitungen, HR- und Fachabteilungen sowie die Spezialisten in Personalentwicklung und betrieblicher Weiterbildung wirken so gemeinsam darauf hin, Potenziale wirkungsvoll zu nutzen und den Unternehmenserfolg langfristig zu sichern.

Eine überzeugende Bildungsplanung, die Schaffung geeigneter Organisationsstrukturen für Corporate Learning, die Entwicklung und Umsetzung moderner didaktischer Konzepte und ein umfassendes Qualitätsmanagement: Die Herausforderungen für ein nachhaltiges und an den strategischen Unternehmenszielen ausgerichtetes Bildungs- und Kompetenzmanagement sind vielfältig.

Wer diese Herausforderungen erfolgreich meistert, kann sich über einen erwiesenen Doppeleffekt freuen. Ein professionelles Bildungs- und Kompetenzmanagement, das die lernende Organisation genauso in den Blick nimmt wie das lernende Individuum, dient nicht nur den Unternehmenszielen, sondern sorgt auch für eine hohe Motivation und Zufriedenheit der Beschäftigten.



In diesem Video können Sie sich einen Überblick über die Inhalte und den Ablauf des Moduls „Betriebliches Bildungs- und Kompetenzmanagement“ verschaffen.

www.efh.media/uguwaw



Video 1.1: Einstiegsfilm für das Modul Betriebliches Bildungs- und Kompetenzmanagement

2 Lernziele und Lerninhalte

In diesem Kapitel stellen wir Ihnen die wichtigsten Inhalte und Lernziele des Moduls im Überblick vor. Das Modul „Betriebliches Bildungs- und Kompetenzmanagement“ umfasst drei Studieneinheiten:

- Wissen und Bildung im Betrieb,
- Kompetenz- und Talentmanagement sowie
- Kompetenz- und Talentmanagement konkret (Präsenzseminar).

2.1 Studieneinheit Wissen und Bildung im Betrieb

Diese Studieneinheit nimmt die Frage in den Blick, welche Bedeutung Wissen, Bildung und Kompetenz in Unternehmen und Organisationen haben und führt Sie in die relevanten Begriffe und Konzepte ein. Stufe für Stufe arbeiten Sie sich auf der „Wissenstreppe“ vor und befassen sich auf der Grundlage anschaulicher Praxisbeispiele mit Wissensmanagement, Bildungsmanagement und Bildungscontrolling.

Studienheft WIBIH01: Persönliches Wissensmanagement

In diesem Studienheft machen Sie sich mit dem Konzept des persönlichen Wissensmanagements vertraut. Sie erhalten dabei zum einen konkrete Ideen für die Optimierung Ihres eigenen persönlichen Wissensmanagements. Zum anderen setzen Sie sich mit Beispielen auseinander, wie persönliches Wissensmanagement im Kontext einer Organisation unterstützt werden kann.

Lernziele

Nach der Bearbeitung dieses Studienhefts sind Sie in der Lage, „Wissen“ in seinen unterschiedlichen Ausprägungen zu definieren. Außerdem können Sie die Relevanz der Wissensarbeit im Kontext von Organisationen einschätzen. Sie haben gelernt, ein Maßnahmen-Portfolio für Ihr eigenes Wissensmanagement zusammenzustellen und verstehen den Zusammenhang zwischen persönlichem und organisationalem Wissensmanagement. Sie sind in der Lage, unterstützende Angebote für Wissensarbeiter und deren persönliches Wissensmanagement im Rahmen einer Organisation zu formulieren.

Studienheft WIBIH02: Organisationales Wissensmanagement

Das Konzept des organisationalen Wissensmanagements steht im Mittelpunkt dieses Studienhefts. Sie erhalten konkrete Anregungen, wie ein ganzheitliches Wissensmanagement für eine Organisation konzipiert und wie dieses Konzept dann auch in der Organisation eingeführt werden kann.

Lernziele

Nach der Bearbeitung des Studienhefts können Sie zentrale Begriffe wie Information, Wissen und Kompetenz definieren, unterscheiden und im Hinblick auf ihre Bedeutung für die lernende Organisation und deren intellektuelles Kapital einordnen. Sie kennen einschlägige Wissensmanagement-Modelle mit ihrer jeweiligen spezifischen Perspek-

tive und theoretischen Fundierung. Sie sind in der Lage, ein Strategiekonzept für ein ganzheitliches Wissensmanagement zu entwickeln, dieses anhand von Praxisbeispielen zu konkretisieren und in einer Organisation umzusetzen.

Studienheft WIBIH03: Bildungsmanagement und Bildungscontrolling

In diesem Studienheft lernen Sie Bildungsmanagement und Bildungscontrolling als einen in sich geschlossenen, permanent zu absolvierenden Zyklus kennen, der systematisch auf die Unternehmensstrategie ausgerichtet ist. Sie erkennen, dass Bildungsmanagement und Bildungscontrolling von der Planung, Umsetzung und Kostenkontrolle betrieblicher Bildung bis zur Bewertung ihres materiellen wie immateriellen Nutzens für das Unternehmen und seine Belegschaft reichen.

Lernziele

Nach der Bearbeitung des Studienhefts sind Sie in der Lage, betriebswirtschaftliche und pädagogische Grundlagen des Bildungsmanagements und die sechs Phasen des Bildungscontrollings zu erläutern. Sie können Bildungsaufwände ökonomisch bilanzieren, Bildungsinhalte planen, Maßnahmen betrieblicher Bildung bewerten, Phasen und Aufgabenstellungen des Bildungscontrollings benennen, Methoden der strategieorientierten Bedarfserhebung benennen und anwenden, Zielgruppen betrieblicher Weiterbildung identifizieren und analysieren, Lehrveranstaltungen evaluieren, Methoden zur Sicherung des Lerntransfers bewerten und einsetzen, Vor- und Nachteile eines Return on Investment (ROI) benennen und den ROI kalkulieren.

2.2 Studieneinheit Kompetenz- und Talentmanagement

Erfolgreiche Unternehmen und Organisationen schaffen über die zahlenbasierte betriebswirtschaftliche Perspektive hinaus Organisationsstrukturen und Rahmenbedingungen, in denen sich Menschen entsprechend ihrer individuellen Voraussetzungen entfalten können. In dieser Studieneinheit erfahren Sie, wie Sie die Kompetenzen definieren, identifizieren und entwickeln, die zur Erreichung der jeweiligen Unternehmensziele erforderlich sind. Die Inhalte dieser Studieneinheit decken wir über ein E-Book ab.

Hinweis zum Abruf des E-Books:

Sie können das Lehrbuch in elektronischer Form über Springer E-Books beziehen. Loggen Sie sich hierzu auf dem Online-Campus der Euro-FH ein und folgen dem Reiter „Mein Studium“. Unter dem Modul „Betriebliches Bildungs- und Kompetenzmanagement“ finden Sie Ihr E-Book und gelangen über den Button „Zum E-Book“ zu Ihrem Buch.

Alternativ wählen Sie unter dem Reiter „Mein Studium“ das Menü „Datenbanken zur Recherche“ aus. Von dort können Sie „Springer Link eBook“ aufrufen. Als Schlagwort geben Sie den Buchtitel oder die Autoren ein. Sie finden dann das Buch und die einzelnen Kapitel als Downloads.

E-Book BEKOHEB: Strategisches Kompetenzmanagement

Anhand dieses E-Books setzen Sie sich mit der Rolle des Kompetenzmanagements im betrieblichen Kontext auseinander und lernen verschiedene Kompetenzmodelle kennen. Sie erfahren, wie ein Kompetenzmodell entwickelt und wie das Kompetenzmanagement im Unternehmen oder in der Organisation eingeführt wird. Außerdem befassen Sie sich mit neuen Möglichkeiten des Kompetenzmanagements im Kontext der zunehmenden Digitalisierung.

Lernziele

Wenn Sie die Lektüre dieses E-Books beendet haben, können Sie erläutern, warum jedes Unternehmen ein professionelles Kompetenzmanagement benötigt. Sie können exemplarisch bedarfsgerechte Lösungen benennen und kennen die Grundlagen der Gestaltung und Entwicklung von Kompetenzmodellen. Außerdem sind Sie in der Lage, die wichtigsten Erfolgsfaktoren für Kompetenzmanagementsysteme in der Zukunft zu benennen und kritisch zu bewerten.

2.3 Studieneinheit Kompetenz- und Talentmanagement konkret (Präsenzseminar)

In diesem Seminar befassen Sie sich mit dem Kompetenz- und Talentmanagement aus der Sicht der betrieblichen Praxis in Unternehmen und Organisationen. Sie lernen und trainieren, wie Sie die relevanten Methoden und Instrumente erfolgreich einsetzen. Mittels praktischer Übungen erarbeiten Sie sich die Fähigkeit, ein wirkungsvolles Kompetenz- und Talentmanagement zu implementieren. Dabei diskutieren Sie kritisch die wichtigsten Erfolgsfaktoren, die Ihnen die Überführung des Gelernten in die eigene berufliche Praxis erleichtern. Außerdem reflektieren und vertiefen Sie Ihre Kompetenzen als Personalmanager und erhalten ausführliches Feedback.

Lernziele

Nach der Teilnahme an dem zweitägigen Seminar sind Sie in der Lage, im Kontext eines Unternehmens oder einer Organisation ein Kompetenz- und Talentmanagement zu implementieren und relevante Methoden und Instrumente zielgerichtet einzusetzen. Sie können dabei die wichtigsten Erfolgsfaktoren benennen und haben gelernt, Ihre Rolle und Kompetenzen als Personalmanager vor dem Hintergrund persönlicher Erfahrungen und Ziele zu reflektieren und einzuschätzen.

3 Organisation und Prüfungen

Um das Gelernte zu behalten und zu beherrschen, sind Anwenden des Stoffes und Wiederholungen nötig. Unsere Studienhefte beinhalten deshalb eine Reihe von **Möglichkeiten zur Selbstüberprüfung**, deren Bearbeitung Sie darin übt, das Gelernte wiederzugeben und in anderen Zusammenhängen anzuwenden. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um Ihre Lernfortschritte selbstständig zu kontrollieren und ggf. „nachzubessern“!

Jeweils am Ende der Studienhefte finden Sie eine **Einsendeaufgabe**, die einen größeren Teil des Lehrstoffes umfasst. Diese freiwilligen Einsendeaufgaben dienen der konkreten Anwendung des in den Studienheften behandelten Lernstoffes. Im Bereich „Mein Studium“ haben Sie die Möglichkeit, Ihre Lösungsdatei zur Einsendeaufgabe hochzuladen und einzusenden.

In erster Linie dienen auch die Einsendeaufgaben Ihrer eigenen Lernerfolgskontrolle, d.h., Sie bekommen durch die konstruktive Kritik im Rahmen der Korrektur wertvolle Hinweise auf möglicherweise vorhandene Wissensdefizite.

In der App „**Meine Flashcards**“ wurden speziell für dieses Modul Lernkarten konzipiert, mit denen Sie die Inhalte jederzeit wiederholen, vertiefen und sich auf die Modulabschlussprüfung vorbereiten können. Darüber hinaus können Sie eigene Lern- und Übungskarten anlegen, gestalten und teilen. Die Nutzung der Flashcards ist freiwillig und keine Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung; ebenso sind die Kartensätze nicht als alleinige Vorbereitung für die Modulabschlussprüfung geeignet. Alle Inhalte sind auch offline verfügbar und geräteunabhängig sowohl am PC als auch auf mobilen Geräten nutzbar. Informationen rund um die App, zur Installation und zum Download von Inhalten finden Sie auf dem Online-Campus in der Ansicht „Mein Studium“ unter dem Menüpunkt „Meine Flashcards“.

Wenn Sie inhaltliche Fragen zu Ihrem Studienmaterial haben, können Sie sich jederzeit an Ihre Tutorin oder Ihren Tutor wenden: Im Bereich „Mein Studium“ steht Ihnen dafür bei der Lerneinheit (bspw. Studienheft oder Prüfung) unter der Rubrik „Optionen“ der Button „**Fachfragen stellen**“ zur Verfügung. Hier finden Sie alle Kontaktdaten und Sie können von hier sofort eine E-Mail versenden. In der Regel bietet es sich an, dass Sie Ihre Frage schriftlich formulieren und per E-Mail über den Online-Campus einsenden. Die Tutorinnen und Tutoren nehmen sich dann Ihrer Frage an.

Über seminare@euro-fh.de können Sie sich für das Präsenzseminar „Kompetenz- und Talentmanagement konkret“ anmelden. Auf dem Online-Campus finden Sie unter der Rubrik „Informationen“ genaue Angaben zu den Terminen und Anfahrtswegen.

Nach der Bearbeitung der Studienhefte und dem Besuch des Seminars können Sie die Modulabschlussprüfung in Form einer **Projektarbeit** ablegen. Für die Bearbeitung der Projektarbeit gelten die folgenden Rahmenbedingungen:

- Sie fordern das Thema Ihrer Projektarbeit über den Bereich „Mein Studium“ auf dem Online-Campus an.
- Sie haben zur Anfertigung der Projektarbeit vier Wochen Zeit; es wird ab dem Erhalt des Themas gerechnet. Falls Sie die Projektarbeit erst nach diesem Zeitpunkt einreichen, müssen wir diese leider als „nicht bestanden“ bewerten.

- Ein Hinweis zu den Grundsätzen wissenschaftlichen Arbeitens: Wie Sie der Aufgabenstellung der Projektarbeit entnehmen können, ist es für den Erfolg der Projektarbeit nicht zwingend erforderlich, dass Sie andere Quellen verwenden. Sollten Sie jedoch Informationen, Arbeitsergebnisse oder Zitate von Dritten verwenden, so müssen Sie die Verwendung des geistigen Eigentums durch korrekte Quellenangaben belegen. Nur in diesem Fall können wir Ihre Prüfungsleistung ordnungsgemäß bewerten. Die Verwendung von Zitaten ohne Quellen- und Verfasserangabe stellt eine Täuschung über die Herkunft dieses Zitates dar und ist eine Verletzung fremden geistigen Eigentums. Sie ist damit keine eigene Leistung und führt daher ohne Weiteres zu einer Bewertung Ihrer Arbeit mit „mangelhaft“.
- Informationen zum Umfang der zu bearbeitenden Aufgabenstellung erhalten Sie in der Aufgabenstellung der Projektarbeit.
- Nach der Benotung durch Ihren Tutor erhalten Sie eine Expertise zur Bewertung.

Sobald Sie die Projektarbeit mindestens mit der Note 4,0 bestanden haben, erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen Ihre Kenntnisse in diesem Bereich bescheinigt. Ihre Note entspricht dabei der Note für die Projektarbeit und geht mit dem Gewicht von 8 Credits in das Abschlusszeugnis und damit direkt in Ihre Bachelornote ein.

A. Übersicht über die Studienheftinhalte

Studieneinheit: Wissen und Bildung im Betrieb

Studienheft 1: Persönliches Wissensmanagement (WIBIH01)

- Kapitel 1: Einige grundlegende Begriffe vorab
- Kapitel 2: Was ist persönliches Wissensmanagement und warum ist es wichtig?
- Kapitel 3: Wie Sie Ihr persönliches Wissensmanagement besser gestalten können
- Kapitel 4: Bedeutung von PWM in der betrieblichen Praxis

Studienheft 2: Organisationales Wissensmanagement (WIBIH02)

- Kapitel 1: Was managt Wissensmanagement eigentlich (nicht)?
Einige grundlegende Begriffsdefinitionen vorab
- Kapitel 2: Modelle im Wissensmanagement
- Kapitel 3: Ein ganzheitliches Wissensmanagement konzipieren
- Kapitel 4: Wissensmanagement erfolgreich einführen

Studienheft 3: Bildungsmanagement und Bildungscontrolling (BMBC) (WIBIH03)

- Kapitel 1: Bildungsmanagement und Bildungscontrolling:
Zwei Seiten einer Medaille?
- Kapitel 2: Betriebswirtschaftliches Bildungsmanagement
- Kapitel 3: Pädagogisches Bildungsmanagement
- Kapitel 4: Phasenorientiertes Bildungscontrolling – Übersicht
- Kapitel 5: Vertiefung Phase 1: Bildungsbedarf analysieren
- Kapitel 6: Vertiefung Phase 2: Bildungsinhalte planen
- Kapitel 7: Vertiefung Phase 3: Bildungsbeteiligte einbinden
- Kapitel 8: Vertiefung Phase 4: Lehrveranstaltungen evaluieren
- Kapitel 9: Vertiefung Phase 5: Lerntransfer sichern
- Kapitel 10: Vertiefung Phase 6: Return-on-Investment (ROI) bestimmen

E-Book: Strategisches Kompetenzmanagement

- Kapitel 1: Rolle des Kompetenzmanagements
- Kapitel 2: Kompetenzmodelle
- Kapitel 3: Entwicklung eines Kompetenzmodells
- Kapitel 4: Einführung des Kompetenzmanagements
- Kapitel 5: Kompetenzmanagement 2.0

B. Aufbau und Ablauf des Moduls Betriebliches Bildungs- und Kompetenzmanagement

